

MINIBIKE

POCKETBIKE
PITBIKE
MINIGP



Reglement



Fahrer-Reglement

2024

RENNFAHRER REGLEMENT MINIBIKE 2024

Inhalt

| | | |
|----|--|----|
| 1 | Allgemeine Teilnahmebedingungen | 2 |
| 2 | Lizenzgebühren | 2 |
| 3 | Tageslizenzen..... | 3 |
| 4 | Versicherung..... | 3 |
| 5 | Startgeld | 3 |
| 6 | Transponder..... | 4 |
| 7 | Fahrerlager | 4 |
| 8 | Fahrerbesprechung | 4 |
| 9 | Unsportliches Verhalten / Sanktionen | 4 |
| 10 | Technische Kontrolle | 5 |
| 11 | Definition Pitbike / MiniGP..... | 6 |
| 12 | Kategorien..... | 7 |
| 13 | Startnummern..... | 9 |
| 14 | Flaggen Bedeutung..... | 10 |
| 15 | Training / Zeittraining..... | 10 |
| 16 | Ein- / Zweitages-Veranstaltungen..... | 10 |
| 17 | Vorstart / Box / Start..... | 11 |
| 18 | Punkteskala..... | 12 |
| 19 | Schlussklassement..... | 12 |
| 20 | Umweltschutz | 12 |
| 21 | Sonderreglement | 12 |
| 22 | Allgemeine Weisungen und Schlussbestimmungen | 13 |
| 23 | Bestätigung des Fahrers | 13 |
| 24 | Verhalten der Fahrer, Eltern, Mechaniker, Betreuer | 13 |

1 Allgemeine Teilnahmebedingungen

Jeder Rennfahrer muss, um an der offiziellen Meisterschaft teilnehmen zu können, in Besitz einer Lizenz und einer gültigen Versicherung sein. Lizenzen werden nur an SAM-Sektionsmitglieder abgegeben. Minderjährige Gesuchsteller (jünger als 18 Jahre) brauchen das Einverständnis der Eltern oder des gesetzlichen Vertreters. Die Lizenz ist persönlich und kann nicht übertragen werden. Die Lizenz ist jeweils vom Ausstellungsdatum an bis zum 28.02. des Folgejahres gültig. Die Lizenzvergabe erfolgt in Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung bei der SAM-Administration und richtet sich nach der Teilnehmerzahl pro Kategorie. Tageslizenzen sind möglich.

Doppelstart ist mit einer zweiten Lizenz oder einer Tageslizenz möglich, sofern genügend Platz vorhanden ist.

| Spartenpräsident Onroad | Sportkommission | Technik | Administration |
|---|--|--|---|
| Andy Heierli Kirchenstrasse 8 9411 Reute 079/462 22 25 a.heierli@s-a-m.ch | Philip Bärtschi Bielstrasse 14 2545 Selzach 079 937 52 61 p.baertschi@s-a-m.ch | René Bühler Loch 327 9205 Waldkirch 076 337 41 14 | SAM-Zentralverwaltung Firststrasse 15 8835 Feusisberg 044 787 61 30 info@s-a-m.ch |

2 Lizenzgebühren

Die Höhe der Lizenzgebühr wird jedes Jahr neu von der SAM-Sportkommission festgelegt.

| | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| Pitbike Kids-Cup 90 ccm | CHF 130.00 (inkl. Versicherung) |
| Pitbike / MiniGP 160 ccm Series | CHF 130.00 (inkl. Versicherung) |
| Pitbike / MiniGP 190 ccm Series | CHF 130.00 (inkl. Versicherung) |
| Pitbike / MiniGP Open | CHF 130.00 (inkl. Versicherung) |
| Pitbike / MiniGP Ladies | CHF 130.00 (inkl. Versicherung) |

Werden in einer Kategorie nicht mindestens 5 Lizenzen verkauft, gibt es für diese Kategorie keine Meisterschaft in der Saison **2024**.

2.1 Einschreiben

Anmeldungen

Anmeldung und Nennfrist für alle Kategorien

Jeder Fahrer, der im Besitz einer SAM-Jahreslizenz ist, ist automatisch für jedes offizielle SAM-Rennen angemeldet und muss bis spätestens Dienstag 23.59 Uhr, das Startgeld eingezahlt haben.

Alle anderen Fahrer müssen sich online über die Homepage <https://racemanager.io> vor der Veranstaltung, bis **spätestens Dienstag, 23.59 Uhr**, anmelden und einzahlen. Alle Einschreibungen nach diesem Zeitpunkt oder auf Platz müssen einen „Last-Minute“ Zuschlag von CHF 50.00 bezahlen.

Sonderreglemente müssen aus dem Internet bezogen werden unter www.swissmoto.org oder www.s-a-m.ch. Nach Möglichkeit werden alle Sonderreglemente und Tagesprogramme auch im SAM Motor-Journal veröffentlicht.

3 Tageslizenzen

Tageslizenzen können für alle Rennen abgegeben werden, sofern genügend Startplätze in den entsprechenden Kategorien frei sind. Interessenten müssen sich für das entsprechende Rennen bis am Dienstag, 23.59 Uhr, vor dem Veranstaltungs-Wochenende anmelden. Die An- und Abmelde-Administration erfolgt online über <https://racemanager.io>.

Die Gebühr für die Tageslizenz muss bis Dienstag 23.59 Uhr vor der Veranstaltung überwiesen werden.

Fahrer mit einer SAM-Lizenz können im Minibike starten. Die Versicherungsdeckung besteht über die SAM-Lizenz. Es wird eine Aufwandpauschale von CHF 20.00 für die Administration eingezogen. Sie haben sich vorgängig wie tageslizenzierte Fahrer anzumelden.

Kosten für eine Tageslizenz:

| | | |
|-----------------------|-----|-------|
| Alle Kategorien | CHF | 30.00 |
| Last-Minute“ Zuschlag | CHF | 50.00 |

4 Versicherung

Die Teilnahme an einer Rennveranstaltung geschieht auf eigene Gefahr und Verantwortung (Unfall, Tod, Materialschäden, Diebstahl, Brand usw.). Eine Unfallversicherung ist für jeden Fahrer obligatorisch. Jeder Fahrer bestätigt mit seiner Unterschrift auf dem Lizenzgesuch und dem Notfallblatt, dass er ausreichend gegen Unfall, Todesfall und Invalidität versichert ist und dass er dieses **Rennfahrer-Reglement gelesen und verstanden hat**.

Die Versicherungsleistungen werden bis zu 50% gekürzt, wenn ein Fahrer während eines Trainings oder Rennens verunfallt.

Folgende Versicherungen sind in den Lizenzen eingeschlossen: Todesfall und Invalidität.

In der SAM-Lizenz ist ab 2021 ein Zusatz enthalten, der alle nicht bereits abgedeckten Kürzungen durch Wagnis ausgleicht und das bis zu einem Maximalbetrag von CHF 250'000.00

Bei Unfall eines Teilnehmers während einer Supermoto- oder Minibike-Veranstaltung, kann weder der Veranstalter und dessen Helfer, noch der Landbesitzer, noch der FMS/SAM noch die FMS/SAM-SpoKo, noch andere Fahrer bzw. deren Betreuer oder Angehörige, haftbar gemacht werden. Der Veranstalter schliesst für Schäden gegenüber Drittpersonen eine Haftpflicht-Versicherung via FMS/SAM bei der Allianz/Zürich ab, deren Höhe gesetzlich vorgeschrieben ist.

Fahrer die noch schulpflichtig sind, müssen eine Zusatzversicherung für unbegrenzte Heilungskosten vorweisen.

5 Startgeld

Die Startgebühr muss von jedem Fahrer beim Einschreiben dem Veranstalter auf dem Platz entrichtet werden.

Veranstalter ohne Strom:

| | | | |
|-----------------|--------------------------|-----|--------|
| alle Kategorien | 1-Tages-Veranstaltung | CHF | 100.00 |
| | 2-Tages-Veranstaltung | CHF | 140.00 |
| Kids-Cup | 1- und 2- Tages-Veranst. | CHF | 50.00 |

Veranstalter mit Strom:

| | | |
|---|-------|-------|
| Zuschlag von | + CHF | 30.00 |
| (Fahrer des Kids-Cup bezahlen keinen Strom) | | |

6 Transponder

Alle Jahreslizenzierten müssen einen eigenen Transponder besitzen!

MyLaps TR2 Transponder, 1-Jahresabo: Preis CHF 119.00, 5-Jahresabo: Preis CHF 299.00 oder Kaufvariante (unbeschränktes Abo für CHF 485.00) inkl. Versand (nur Schweiz). Der Transponder kann zusammen mit der Lizenz bestellt werden.

Jeder Fahrer ist verpflichtet, den Transponder mittels Halterung am Motorrad anzubringen. Die Halterung muss einmalig für CHF 10.00 gekauft werden. Der Transponder muss am Holmen befestigt werden. Die angebrachten Zahlen dürfen nicht auf dem Kopf stehen, der schwarze Teil zeigt somit nach unten.

7 Fahrerlager

Ausserhalb der Rennstrecke gilt generell Schritttempo! Testfahrten sind nur innerhalb eines allfällig zugewiesenen Geländes gestattet. Die Testfahrten müssen vorgängig beim technischen Kommissär (SAM-Sportkommission) angemeldet werden, welcher ein Gelände und einen Zeitpunkt zuweist. Bei Nichtbeachtung dieser Regel gilt der Ausschluss aus der Veranstaltung!

Strom wird nicht standardmässig zur Verfügung gestellt. Der Organisator ist berechtigt, pro Piloten eine Strom-Gebühr von bis zu CHF 30.00 zu erheben.

Es dürfen keine Elektroheizer oder Kühlschränke an allenfalls vorhandenen Strom angeschlossen werden.

Im Fahrerlager muss zwingend die Nachtruhe von 22:00 Uhr bis 07:00 Uhr respektiert werden. Das Abfeuern von Feuerwerken im Fahrerlager ist strengstens verboten und kann mit dem Ausschluss von der Veranstaltung bestraft werden. Der Fahrer ist auch für seine Begleitpersonen im Fahrerlager verantwortlich.

Eine Zuwiderhandlung des Fahrerlager-Reglements kann den kompletten Ausschluss von der Veranstaltung zur Folge haben. Weitere Sanktionen sind der SAM-SpoKo vorbehalten.

8 Fahrerbesprechung

Die Anwesenheit bei der jeweiligen Fahrerbesprechung ist für alle Fahrer und Fahrerinnen obligatorisch!

9 Unsportliches Verhalten / Sanktionen

Training / Zeittraining:

- Abkürzen: Die schnellste gefahrene Runde wird gestrichen.
- Überholen bei gelber Flagge: Die schnellste gefahrene Runde wird gestrichen.
- Unnötiges Verursachen der Gelbphase: Die schnellste gefahrene Runde wird gestrichen.
- Überschreiten der Lärmllimite: Die schnellste gefahrene Runde wird gestrichen.

Vorstart / Rennen:

- Zu spätes Erscheinen am Vorstart: Rückversetzung auf den letzten Startplatz.
- Verlassen des Vorstarts mit dem Motorrad: Keine Starterlaubnis für diesen Lauf.
- Abkürzen: Rückversetzung um 5 Plätze.
- Überholen bei gelber Flagge: Rückversetzung um 10 Plätze im Klassement.
- Falsches Motorrad oder Motorradwechsel ohne Meldung an die SpoKo: Rückversetzung um 10 Ränge im Klassement.
- Überschreitung der Lärmllimite: + 5 Plätze Rückversetzung im Klassement des jeweiligen Rennens
- Anhalten oder langsames Fahren in der Finish Zone: +5 Plätze Rückversetzung im Klassement des jeweiligen Rennens

Strafen und weitere Sanktionen bleiben der Jury vorbehalten!

10 Technische Kontrolle

Erstes Rennen der Saison

Jeder Fahrer muss auf dem Abnahmeformular bestätigen, dass sein Motorrad den Bedingungen dieses Reglements entspricht. Dieses Formular wird zusammen mit dem Lizenzgesuch angefordert und muss spätestens vor dem ersten Rennen vorliegen.

Das Abnahmeprotokoll ist für lizenzierte Fahrer die ganze Saison gültig. Das Abnahmeprotokoll ist für Fahrer mit Tageslizenz für das eine Rennen gültig.

Restliche Rennen der Saison (wenn nicht vom Bewilligungsgeber/Veranstalter anders verlangt)

Es werden im Vorstart vor dem Training und den Rennläufen jeweils Stichproben von einem instruierten Fachmann vorgenommen. Es wird eine Liste der kontrollierten und der beanstandeten Motorräder geführt. Beanstandungen müssen in der von der SAM-SpoKo vorgegebenen Frist in Ordnung gestellt und unaufgefordert dem Rennkommissär gezeigt werden.

Während der Veranstaltung darf nur mit Bewilligung der SAM-SpoKo ein Maschinenwechsel auf nicht deklarierte Maschinen vorgenommen werden. Die Maschinen-Abnahme untersteht der Aufsicht der SAM-SpoKo. Bei einem Maschinenwechsel ohne Bewilligung der SAM-SpoKo wird der Fahrer im entsprechenden Rennlauf um 10 Plätze zurückgesetzt.

Am Vorstart können Maschine, Ausrüstung (Rückenschutz!) und Startnummer vor jedem Training oder Rennen durch die SAM-SpoKo oder einer Hilfsperson kontrolliert werden. Die SAM-SpoKo wird den Start verweigern, falls die Fahrerausrüstung oder das Fahrzeug nicht reglementkonform ist.

Lärmmessungen und Kontrollen können jederzeit nach Trainings oder Rennen von der SAM-SpoKo vorgenommen werden.

Leistungsmessungen in den Kategorien mit Leistungslimit, können jederzeit nach Trainings oder Rennen von der SAM-SpoKo vorgenommen werden. Messungen werden auf dem vom SAM definierten Prüfgerät ausgeführt.

10.1 Bekleidung

- Einteilige Rennkombis aus Leder sind empfohlen, 2-teilige Rennkombis sind erlaubt.
- Motorradstiefel.
- Leder- oder abriebfeste Handschuhe.
- Rückenschutz nach EN 1621-2 ist obligatorisch. Es wird ein Protektor der Stufe 2 empfohlen, der den gesamten oder mittleren Bereich abdeckt, von Protektoren die nur den unteren Rückenbereich abdecken wird abgeraten.
- Rennhelm geprüft nach FIM-Standard (ECE 22-05 'P', ECE 22-06 P, SNELL M 2010, JIS T8133:2007 gültig bis 31.12.2019, NEU: SNELL M 1015, JIS T 8133:2015).
- **Abreissfolien an den Brillen/Visier sind nicht erlaubt. Ausnahme sind Systeme, bei denen die Folie aufgefangen wird.**
- Kameras (wie GoPro oder ähnliches) sind am Helm oder am Körper nicht erlaubt. Kameras am Motorrad sind weiterhin erlaubt.

Für alle Klassen werden Brustschutz und Nackenprotektor, weich oder hart, empfohlen.

11 Definition Pitbike / MiniGP

11.1 Merkmale Pitbike:

- Motor horizontal, 4-Takt, Luft- / Ölgekühlt.
- Chassis Original Pitbike oder MiniGP (kein Eigenbau), Lenker aus einem Stück gefertigt.
- Bereifung frei, Radgrösse gemäss Kategorie.
- Auspuff frei.

11.2 Merkmale MiniGP:

- Motor horizontal, 4-Takt, Luft- / Ölgekühlt.
- Chassis Original Pitbike oder MiniGP (kein Eigenbau), Lenker geteilt (Stummel-Ausführung).
- Bereifung frei, Radgrösse gemäss Kategorie.
- Auspuff frei.

11.3 Ausgleichsbehälter Öl und Benzin

Motor-, Getriebeentlüftung und Vergaserüberlauf müssen in einen oder mehrere geschlossene Sammelbehälter münden. Der Sammelbehälter darf nur aus Alu, Stahl oder Karbon hergestellt sein. (Kunststoffbehälter sind erlaubt, sofern sie vom Hersteller hierfür deklariert wurden.) **Sammelbehälter sind nach jedem Training oder Rennen zu entleeren!**

11.4 Schrauben und Ölablassschraube

Alle Öleinfüll- und Ölablassschrauben müssen mit Draht gesichert sein. Aussenliegende Ölfilter sowie Schrauben und Bolzen die im Bereich dieses Ölstroms liegen, müssen gebohrt und mit Draht gesichert sein. Bei innenliegenden Ölfiltern muss mindestens eine Schraube der Deckel gebohrt und mit Draht gesichert sein. Benzin- und Öltankverschlüsse müssen im geschlossenen Zustand auslaufsicher sein. Öltankverschlüsse müssen durchbohrt und mit Draht gesichert sein. Bremszangen und Adapter müssen mit Draht oder Doppelschraube gesichert sein.

11.5 Zündunterbrecher

Sämtliche Motorräder müssen mit einem Zündunterbrecher ausgestattet sein. Dieser muss sich im Bereich des Lenkers befinden und er muss bei Betätigung den Motor ausschalten.

11.6 Lärmlimite / Lärmkontrolle

- Die Messung erfolgt bei einem Abstand des Mikrofons von 2,0 m von der Mittellinie des Motorrades unter einem Winkel von 45 Grad von der Stelle aus, wo das Hinterrad den Boden berührt (+/- 5cm).
- Die Höhe des Mikrophons ist 135 cm ab Boden. Der Schallmesser wird horizontal gerichtet (+/- 5°).
- Die Lärmmessung erfolgt bei schnellem Hochdrehen des Motors (Drehzahl mit der grössten Leistung) und dauert max. 2 Sekunden (Drehzahlbegrenzer beachten).
- Zum Messen des Lärms muss der Motor warm sein.
- Der Fahrer muss die Kupplung ziehen.
- Die Lärmmessung erfolgt mit Gehörschützen.
- Das Messgerät wird auf max. gestellt.
- Folgende Zahlen gemäss "Technischem Reglement" der FIM / UEM werden angewendet:
Lärmlimiten 2024: Maximale Limite von **114 dB/A** vor dem Rennen
Maximale Limite von **115 dB/A** nach dem Rennen
2025 wird eine neue FIM-Regelung in Kraft treten, die eine maximale Limite von 109dB/A vorschreibt
- Lärmmessungen können jederzeit nach jedem Training und Rennen durchgeführt werden.
- Nichtkonforme Fahrzeuge werden sanktioniert.
- Kontrolle im Vorstart: Ausschluss für das bevorstehende Training oder den Rennlauf.
- Nach dem Training: + 2 Plätze in der Startaufstellung
- Nach dem Rennlauf. + 5 Plätze Rückversetzung im Klassement des jeweiligen Rennens
- Der Fahrer muss eine defekte Auspuffanlage in der Mechanikerbox reparieren. Der Rennleiter muss eine Lärmmessung veranlassen.

11.7 Benzin

Bleifrei obligatorisch. Biotreibstoff E 85 ist zugelassen. Gemäss FIM Reglement

11.8 Schutzausrüstung Motorrad

- Ritzel-Schutz muss montiert und seitlich geschlossen sein.
- Alle Glasteile müssen abmontiert sein.
- Keine scharfen Kanten, gerissene Teile müssen ersetzt oder fachmännisch repariert werden.
- Rückspiegel, Haupt- und Seitenständer, Gepäckträger, Blinker und amtliches Nummernschild müssen demontiert sein.
- Bedienungshebel (Kupplung, Bremse, etc.) müssen in einer Kugel enden oder abgerundet sein.
- Die Fussrasten -Enden müssen mit einem Radius von mindestens 8 mm abgerundet sein.
- Bremszangen, Adapter und Bremsbelagbolzen müssen mit Draht oder Doppelschraube gesichert sein.
- Handschalen (ausser befestigt) sind obligatorisch (bei den MiniGP werden die Handschalen empfohlen).
- Die Entlüftungsleitungen des Benzintanks müssen mit rücklaufsicheren Ventilen versehen sein.
- Lenkerschutz muss montiert sein (bei den MiniGP wird der Lenkerschutz empfohlen).

12 Kategorien

Die Meisterschaft wird in verschiedenen Kategorien durchgeführt:

Pitbike Kids-Cup 90 ccm

Pitbike / MiniGP 160 ccm Series

Pitbike / MiniGP190 ccm Series

Pitbike / MiniGP Open

Pitbike / MiniGP Ladies

Marke frei!

Ausschlaggebend ist das Geburtsjahr und nicht der Geburtstag. Beispiel für 2023: Ein Fahrer der **2013** geboren ist: **2024 – 2013 = 11 Jahre**.

Wenn ein Fahrer oder sein Vertreter die Anfrage um einen Kategorienwechsel macht, ist dies grundsätzlich möglich. Generell kann jedoch, falls die gewählte Kategorie gemäss der SAM-SpoKo nicht die nötige Sicherheit des Fahrers und dessen Mitstreiter gewährleistet, einen Kategorien-Wechsel von der SpoKo abgelehnt werden.

Die SAM-SpoKo behält sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen oder die Kategorie zu wechseln, falls die Sicherheit des Piloten oder der Mitstreiter gefährdet ist.

Im Falle von zu wenig Piloten pro Kategorie behält sich die SAM-SpoKo das Recht vor, Kategorien zusammenzulegen.

12.1 Pitbike Kids-Cup 90 ccm (die Pitbike Kids fahren mit den SuMo Kids 50/65ccm zusammen, diese fahren ohne Offroad)

Alter bis 14 Jahre: Saison **2024** bis Jahrgang **2010**.

Original-Motorräder.

Motor: 2 Ventile, Hubraum max. 90 ccm.

Vergaser: Durchmesser max. 26 mm.

Räder max. 12".

12.2 Pitbike / MiniGP 160 ccm Series Light

Keine Altersbegrenzung.

Light bedeutet untere Gewichtsklasse. Es zählt das Gewicht des Piloten in fahrfertigem Zustand inkl. Motorrad (obligatorische Ausrüstung: Lederkombi, Rückenprotector, Motorradstiefel, Helm, Handschuhe).

Motor: 2 oder 4 Ventile, Hubraum max. 163 ccm.

Vergaser: Durchmesser max. 28 mm.

Räder max. 12"

Motorenleistung Max. 14 PS (gemessen am Hinterrad)

Gemessen nach Lauf 15,0 PS oder mehr, Disqualifikation des letzten Rennlaufes, beim Zeittraining streichen der Zeiten und Start ab dem letzten Platz in der Startaufstellung.

Wird ein Motorrad mit zu viel Leistung gemessen, muss das betreffende Motorrad nach jedem Rennlauf des Wochenendes auf den Prüfstand für die Leistungsmessung.

12.3 Pitbike / MiniGP 160 ccm Series Heavy

Keine Altersbegrenzung.

Light bedeutet untere Gewichtsklasse. Es zählt das Gewicht des Piloten in fahrfertigem Zustand inkl. Motorrad (obligatorische Ausrüstung: Lederkombi, Rückenprotector, Motorradstiefel, Helm, Handschuhe).

Motor: 2 oder 4-Ventile, Hubraum max. 163 ccm.

Vergaser: Durchmesser max. 28 mm.

Räder max. 12".

Motorenleistung Max. 15 PS (gemessen am Hinterrad)

Gemessen nach Lauf 16,0 PS oder mehr, Disqualifikation des letzten Rennlaufes, beim Zeittraining streichen der Zeiten und Start ab dem letzten Platz in der Startaufstellung.

Wird ein Motorrad mit zu viel Leistung gemessen, muss das betreffende Motorrad nach jedem Rennlauf des Wochenendes auf den Prüfstand für die Leistungsmessung.

Die Lights und die Heavys fahren zusammen und werden zusammen gewertet, die kleinere Leistung bei den Lights, soll den Gewichtsvorteil minimieren.

Gewichtsgrenze liegt bei 155Kg, ab 155Kg darf der Fahrer bei den Heavy starten. Gewogen wird nach dem Rennen.

Wird ein Heavy-Fahrer unter 155kg gewogen, wird er nachträglich für den letzten Rennlauf disqualifiziert. Beim Zeittraining die Zeiten gestrichen, ein Start vom letzten Startplatz ist möglich.

Anbringen von Zusatzgewichten am Motorrad ist erlaubt.

12.4 Pitbike / MiniGP 190 ccm Series

Ab 12 Jahren.

Motor: 2 oder 4 Ventile, Hubraum max. 193 ccm.

Vergaser: Durchmesser max. 30 mm.

Räder max. 12"

Motorenleistung Max. 19 PS (gemessen am Hinterrad)

Gemessen nach Lauf 20,0 PS oder mehr, Disqualifikation des letzten Rennlaufes, beim Zeittraining streichen der Zeiten und Start ab dem letzten Platz in der Startaufstellung.

Wird ein Motorrad mit zu viel Leistung gemessen, muss das betreffende Motorrad nach jedem Rennlauf des Wochenendes auf den Prüfstand für die Leistungsmessung.

12.5 Pitbike / MiniGP Open

Ab 12 Jahren.

Motor: 2 oder 4 Ventile, Hubraum max. 212 ccm.

Vergaser Durchmesser max. 33 mm.

Räder max. 12".

**In dieser Kategorie ist der Start mit einer Honda CRF 150 erlaubt.
max. 151 ccm, max. 32mm Vergaser, max. 12" Rad
(mit diesem Motorrad ist ein stehender, flüssigkeitsgekühlter Motor zulässig)**

12.6 Pitbike / MiniGP Ladies

Keine Altersbegrenzung, exkl. Für Frauen

Motor: 2 oder 4 Ventile, Hubraum max. 212 ccm.

Vergaser: Durchmesser max. 33 mm.

Räder max. 12"

Motorenleistung Max. 19 PS (gemessen am Hinterrad)

Gemessen nach Lauf 20,0 PS oder mehr, Disqualifikation des letzten Rennlaufes, beim Zeittraining streichen der Zeiten und Start ab dem letzten Platz in der Startaufstellung.

Wird ein Motorrad mit zu viel Leistung gemessen, muss das betreffende Motorrad nach jedem Rennlauf des Wochenendes auf den Prüfstand für die Leistungsmessung.

13 Startnummern

Die Startnummer muss vorne und fakultativ seitlich gut sichtbar angebracht werden. Sie muss sich deutlich vom Hintergrund der Verschalung abheben.

Folgende Grösse müssen eingehalten werden:

Vorne: Höhe 80 mm / Breite pro Zahl 45 mm / Strichstärke 15 mm.

Seite: Falls möglich.

| | | |
|--|-------------|----------------|
| Pitbike Kids-Cup 90 ccm | Grund weiss | Zahlen schwarz |
| Pitbike / MiniGP 160 ccm Series | Grund gelb | Zahlen schwarz |
| Pitbike / MiniGP 190 ccm Series | Grund rot | Zahlen weiss |
| Pitbike / MiniGP Open | Grund blau | Zahlen weiss |
| Pitbike / MiniGP Ladies | Grund pink | Zahlen schwarz |

14 Flaggen Bedeutung

| Flaggen | | Bedeutung |
|---|---|---|
|  | Gelbe Fahne, ruhig oder geschwenkt | Unmittelbare Gefahr, bereitet Euch vor zum Anhalten. Überholen verboten! |
|  | Rote Fahne geschwenkt | Sofortiges, obligatorisches Anhalten für Alle! |
|  | Schwarze Fahne mit Tafel und Nummer des Fahrers | Anhalten für den betreffenden Fahrer. |
|  | Blaue Fahne (Fairplay) | Sofort Platz machen. Ihr werdet von einem Fahrer, der eine Runde Vorsprung hat, überholt. |
|  | Grüne Fahne | Freie Fahrt. |
|  | Gelb/Rot gestreifte Fahne | Ölfahne, Verschmutzung. |
|  | Gelbe Fahne mit schwarzem Kreuz | Das Rennen dauert noch 1 Runde. |
|  | Schwarz/Weiss karierte Fahne | Ende des Rennens. |

Den Weisungen von den Streckenposten und der SAM-SpoKo ist unbedingt Folge zu leisten. Die Fahrer werden aufgefordert, ihre "Helfer + Fans" hinter die doppelte Abschränkung zu weisen. Bei Nichtbeachtung der Regeln können die Fahrer zur Verantwortung gezogen werden.

15 Training / Zeittraining

Gemäss Tagesprogramm finden pro Kategorie mindestens ein Trainings- und ein Zeittrainingslauf statt.

Freies Training: Mindestens 8 Minuten / Zeittraining: Mindestens 10 Minuten.

Wer nicht zum Zeittraining erscheint, muss bei den Rennläufen hinten anstehen.

Es werden nur Fahrer zum Start zugelassen, die im Minimum eine gefahrene Runde vorweisen können, entweder im Freitraining, Zeittraining oder Warm-Up.

16 Ein- / Zweitages-Veranstaltungen

Die SAM-SpoKo und der Veranstalter bestimmen zusammen die zu den Rennen zugelassenen Klassen. Pro Klasse sind mindestens ein Freitraining, ein Zeittraining sowie zwei Rennläufe a 12 Minuten vorzusehen.

17 Vorstart / Box / Start

Der Vorstart wird 5 Minuten vor dem nächsten Lauf bzw. bei Verspätung im Zeitplan beim Abwinken des 1. Fahrers des vorgängigen Laufes geschlossen.

Zu spät kommende Fahrer verlieren das Anrecht auf ihren Startplatz. Sie müssen dann hinten anstehen und zwar in der Reihenfolge, wie Sie beim Vorstart erschienen sind. Die freigewordenen Startplätze bleiben frei. Ist das Motorrad einmal im Vorstart, darf dieses den Bereich nicht mehr verlassen. Die Wahl des Motorrades muss vor dem Einfahren in den Vorstart getroffen werden.

Box

Eine spezielle, gut signalisierte Zone für die Reparaturen und Anzeigen muss nach Möglichkeit in der Nähe der Startzone vorgesehen werden. Einfahrt und Ausfahrt müssen mit Schildern gekennzeichnet sein. In der Reparatur-Box haben nicht berechnigte Personen, insbesondere Kinder, Hunde usw. keinen Zutritt. Bei Anzeigen oder Reparaturen ausserhalb der Reparaturzone während der Rennen, wird der Fahrer mit Ausschluss bestraft (Fremde-Hilfe).

- In der Reparatur-Helfer Box ist absolutes Rauchverbot!
- Feuerlösch-Gerät ist obligatorisch.

In dieser Fahrer-Box befindet sich ein Bildschirm, der den Fahrern/Betreuern die Startaufstellung/Rangierung aufzeigt, dieser Bildschirm wird vom Zeitmessungsteam zur Verfügung gestellt. Der Veranstalter ist verpflichtet, einen Wetterschutz für den Bildschirm sowie die nötige Stromversorgung zu stellen (230 Volt) und die Box entsprechend zu kennzeichnen.

Start

Die Startposition für alle Rennläufe wird gemäss Ergebnis des Zeittrainings eingenommen.

- Ampel ist ausgeschaltet.
- Startfeld steht mit laufenden Motoren.
- Rennleiter oder Beauftragter geht mit erhobener roter Flagge vor dem Feld über die Strecke.
- Nach Erreichen der anderen Seite schaltet die Ampel auf Rot.
- **Nach ca. 3 - 5 Sekunden gibt die Ampel den Start frei - alle Lichter erlöschen.**

Die Einhaltung der Startposition wird durch die SAM-SpoKo überwacht. Wird ein Frühstart durch die SAM-SpoKo gemeldet, wird dieser dem Fahrer in den nächsten Runden angezeigt. **Ein Frühstart liegt dann vor, wenn während der Rotphase der Startampel sich das Vorderrad in irgendeiner Form erkennbar bewegt.** Fahrer, die einen Frühstart verursachen, werden bei erforderlicher Startwiederholung hinter die letzte Startreihe versetzt oder, soweit das Rennen als gestartet angesehen wird, im Ergebnis des betreffenden Laufes um 15 Sekunden zurückgestuft. Der Entscheid kann nicht angefochten werden.

Zieleinfahrt

Bei der Zieldurchfahrt darf von der Ziellinie bis zur Markierung (Tafel) «END FINISH ZONE» weder angehalten, noch unnötig langsam gefahren werden. Bei Verstoss erhält der Fahrer eine Strafe von +5 Plätze Rückversetzung im Klassement des jeweiligen Laufes.

17.1 Rennabbruch

Ein Trainings- oder Rennlauf kann **nur durch den Rennleiter und die SAM-SpoKo** mit der **roten Flagge** abgebrochen werden.

Muss ein Lauf aus irgendeinem Grund abgebrochen werden, wird dieser neu gestartet, sofern weniger als 50% der zu fahrenden Zeit verstrichen ist. Sollten diverse Umstände dies nicht zulassen, muss ein Rennlauf nicht mehr neu gestartet werden, wenn die SAM-SpoKo dies beschliesst. Sollte mehr als 50% der Gesamtzeit bereits gefahren sein, wird der Lauf nach der letzten voll gefahrenen Runde gewertet.

18 Punkteskala

Die Fahrer müssen mindestens 50% der Runden des Siegers gefahren sein, um in die Laufwertung zu kommen. Die tageslizenzierten Fahrer behalten ihre realisierten Punkte für die Tageswertung.

Für die Jahresmeisterschaft gehen die Punkte der tageslizenzierten Fahrer an die lizenzierten SAM-Fahrer über.

| Rang | Punkte | Rang | Punkte | Rang | Punkte | Rang | Punkte |
|------|--------|------|--------|------|--------|------|--------|
| 1 | 25 | 6 | 15 | 11 | 10 | 16 | 5 |
| 2 | 22 | 7 | 14 | 12 | 9 | 17 | 4 |
| 3 | 20 | 8 | 13 | 13 | 8 | 18 | 3 |
| 4 | 18 | 9 | 12 | 14 | 7 | 19 | 2 |
| 5 | 16 | 10 | 11 | 15 | 6 | 20 | 1 |

19 Schlussklassement

Im Falle von Punktegleichheit entscheidet die Anzahl der Siege, danach die Anzahl aller zweiten Plätze usw. Besteht immer noch Gleichstand, entscheidet das bessere Ergebnis des letzten Laufes der Meisterschaft.

20 Umweltschutz

Jeder Teilnehmer einer Veranstaltung ist selbst für die Entsorgung des/der bei ihm anfallenden Abfalls bzw. Altstoffe (z.B. Altöl, Reifen, Altteile, Papier, Kartonagen usw.) verantwortlich. Wenn vom Veranstalter entsprechende Entsorgungsbehälter aufgestellt werden, sind diese unter strikter Beachtung der vorgesehenen Sortierung unbedingt zu benutzen. Es dürfen keine privaten Abfälle und Reifen auf dem Rennplatz entsorgt werden.

Es ist strengstens verboten, im Verlauf oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Veranstaltung Kraftstoff, Öl oder Kühlfüssigkeit auf den Boden abzulassen, Abfälle sowie Altstoffe wegzuwerfen oder liegen zu lassen. Wird vom Veranstalter eine getrennte Entsorgung zur Verfügung gestellt, ist es verboten den Abfall (z.B. Altöl mit chemischen Reinigungsmitteln, Stossdämpferöl oder Kühlfüssigkeit usw.) zu vermischen.

Im Rennpark müssen immer **flüssigkeitsundurchlässige Umwelteppiche** unter die Motorräder gelegt werden. Bei Zuwiderhandlungen wird der Teilnehmer (welcher auch für seine Helfer haftet) von der SAM-SpoKo mit einer Sportstrafe (Geldstrafe, Ausschluss bzw. Wertungsverlust bis Suspendierung) belegt. Darüber hinaus wird er vom Veranstalter für alle entsprechenden Folgekosten haftbar gemacht.

Die Umwelteppiche müssen, unter Vermeidung von Umweltschäden, spätestens unmittelbar nach Abschluss der Veranstaltung vom Teilnehmer wieder mitgenommen oder unter Beachtung der Anweisung des Veranstalters, entsorgt werden.

Beim Waschen der Motorräder dürfen nur Reinigungsmittel mit biologisch abbaubaren Substanzen verwendet werden.

21 Sonderreglement

Das Sonderreglement verweist auf spezielle Abmachungen, Entscheidungen, Weisungen usw., die an der betreffenden Veranstaltung Gültigkeit haben. Dieses Reglement wird auf der Homepage www.s-a-m.ch und am Einschreibeort sowie am offiziellen Anschlagbrett angeschlagen.

22 Allgemeine Weisungen und Schlussbestimmungen

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, eine Veranstaltung infolge höherer Gewalt usw., nach Absprache mit der SAM-SpoKo, teilweise oder ganz abzusagen oder auch zu verschieben. Ein genereller Anspruch auf Rückzahlung des bereits bezahlten Startgeldes besteht nicht.

Die Nachtruhe ab 22:00 Uhr ist zu respektieren! Notstromgruppen und sonstige Lärmverursacher dürfen ab dieser Zeit nicht mehr in Betrieb sein.

Werden Drohnen eingesetzt für Video- oder Bildaufnahmen (Behördenaufgaben beachten), dürfen diese die Fahrer weder behindern oder irritieren.

23 Bestätigung des Fahrers

Jeder Fahrer erklärt sich mit den vorgängigen Vorschriften einverstanden und bestätigt mit seiner Unterschrift auf dem Lizenzgesuch, das Rennfahrer-Reglement 2022 gelesen und verstanden zu haben.

24 Verhalten der Fahrer, Eltern, Mechaniker, Betreuer

- Den Anordnungen des Rennleiters und der SAM-SpoKo ist strikte Folge zu leisten. Dies gilt auch für die Mechaniker und Eltern.
- An jedem Anlass muss bei minderjährigen Fahrern mindestens einer der Erziehungsberechtigten anwesend sein oder deren Vertreter.
- Fotografen und Kameraleute haben nach Absprache mit dem Rennleiter die Möglichkeit das abgesperrte Gelände zu betreten. Es muss eine Verzichtserklärung unterzeichnet werden.
- Im Fahrerlager und ausserhalb der Rennstrecke ist Fahren nur im Schritttempo erlaubt.
- Testfahrten sind nur innerhalb eines allfällig zugewiesenen Geländes gestattet. Testfahrten müssen vorgängig beim Rennleiter angemeldet werden, welcher ein Gelände und einen Zeitpunkt zuweist.
- Missachtung einer der oben genannten Punkte kann zur sofortigen Disqualifikation des Fahrers vom Rennwochenende führen. Darüber entscheidet endgültig die SAM-SpoKo.
- Von den Eltern/Betreuern wird sportliches Verhalten verlangt. Der Rennleiter hat die Möglichkeit einen Fahrer wegen Eltern/Betreuern vom Rennen auszuschliessen, falls sich Eltern/Betreuer unsportlich verhalten.

Dieses Reglement ersetzt alle vorherigen Ausgaben.

Feusisberg, 4. Februar 2024

SAM Sportkommission

SAM-Sportpräsidentin:

Gisela Hilfiker



SAM-Spartenpräsident Onroad:

Andy Heierli

